

# WP-Wahlpflichtbereich



Französisch (F)

Naturwissenschaften (NW)

Arbeitslehre (AL)

Sport (SP)

Darstellen und Gestalten (DG)

# Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
1. <b>D</b> er Wahlpflichtbereich ( WP )	2
2. <b>D</b> ie Bedeutung des WP für die Schulabschlüsse	3
3. <b>G</b> esichtspunkte für die Wahl / Umwahlmöglichkeiten	4
4. <b>S</b> prachenfolge an der Willy-Brandt-Gesamtschule	4
5. <b>B</b> eratung	5
6. <b>V</b> orstellung der WP – Fächer	
- Naturwissenschaften	6
- Arbeitslehre	8
- Französisch	12
- Darstellen und Gestalten	14
- Sport	16
7. <b>K</b> urzinformation	19
8. <b>T</b> erminübersicht für die WP – Beratung	20

## **Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!**

Mit dieser Informationsschrift möchte die Schule den Wahlpflichtbereich (kurz WP) vorstellen. Das Fach des Wahlpflichtbereichs gehört ab dem 7. Schuljahr als weiteres Hauptfach zum Fächerangebot.

Ab dem 9. Schuljahr treten zu den Kernfächern Ergänzungsstunden (z. B. die Fremdsprache Latein).

### **1. Der Wahlpflichtbereich (WP)**

Der WP ergänzt vom 7. Schuljahr an den Pflichtunterricht.

Es kann zwischen folgenden Fächern / Lernbereichen gewählt werden:

- **Französisch** (zweite Fremdsprache)
- 
- **Arbeitslehre** (Technik + Wirtschaftslehre + Hauswirtschaftslehre)
- **Naturwissenschaften** (Physik + Chemie + Biologie)
- **Darstellen und Gestalten** (Kunst + Musik + Theater + Literatur)
- **Sport** (Sporttheorie + Sportpraxis)

Der mit dem 7. Schuljahr beginnende WP – Unterricht wird bis zum Ende des 10. Schuljahres fortgeführt.

Der Wahlpflichtbereich bietet die Möglichkeit der Schwerpunktsetzung, wobei die Wahl unter den Gesichtspunkten Leistungsfähigkeit und Neigung erfolgen muss.

### **2. Die Bedeutung des WP für die Schulabschlüsse**

- Der jeweilige Schulabschluss am Ende der Sekundarstufe I ergibt sich aus der Zugehörigkeit zu den Erweiterungskursen (E – Kurse) in den Fächern Mathematik, Englisch, Deutsch und Chemie.

Die Übersicht auf der nächsten Seite zeigt die Möglichkeiten und die Bedingungen:

## Mindestvoraussetzungen für die Abschlüsse der Sekundarstufe I an der Willy-Brandt-Gesamtschule

	<b>HA 10</b> Hauptschulabschluss nach Klasse 10	<b>FOR</b> Fachoberschulreife (Realschulabschluss)	<b>FOR Q</b> (Fachoberschulreife mit Qualifikation)
<b>E-Kurse</b>	Nicht notwendig	2 E-Kurse, die mindestens mit der Note 4 bewertet werden	3 E- Kurse, die mindestens mit der Note 3 bewertet werden
<b>G- Kurse</b>	Alle mindestens mit der Note 4	G-Kurse müssen mindestens mit der Note 3 bewertet werden	G- Kurs muss mindestens mit der Note 2 bewertet werden
<b>WP</b>	Mindestens Note 4	Mindestens Note 4	Mindestens Note 3
<b>Übrige Fächer</b>	Mindestens Note 4	Zweimal Note 3, Rest 4	Alle mindestens Note 3

In dieser Übersicht wird deutlich, dass das WP-Fach abschlussrelevant ist. Insofern sollte die Wahl genau bedacht werden.

- Das WP – Fach hat für die Schulabschlüsse die Bedeutung eines Hauptfachs.
- Für die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) muss jeder Schüler neben Englisch eine zweite Fremdsprache nachweisen.  
(Siehe Abschnitt 4 Sprachenfolge!)
- Mit der Wahl des WP – Faches wird noch keine endgültige Entscheidung über die Schullaufbahn getroffen. Mit jedem WP – Fach sind alle Schulabschlüsse (Hauptschulabschluss, Fachoberschulreife, Abitur) möglich.

### **3. Gesichtspunkte für die Wahl / Umwahlmöglichkeiten**

Die Wahl des Faches im Wahlpflichtbereich muss unter den Gesichtspunkten Leistungsfähigkeit und Neigung erfolgen.

Bei der Wahl ist auch darauf zu achten, dass die Schülerinnen und Schüler nicht überfordert werden.

Bei offensichtlicher Fehlwahl kann die Wahl nach einem halben Schuljahr geändert werden. Dies muss jedoch eine absolute Ausnahme bleiben, da die Umwahl einen erneuten Gruppenwechsel bedeutet und schon deswegen Probleme bringt, da Unterrichtsstoffe nachgearbeitet werden müssen.

Die Klassenkonferenz muss der Umwahl zustimmen.

### **4. Sprachenfolge an der Willy-Brandt-Gesamtschule**

- Englisch ist für alle Kinder die erste Fremdsprache.
- Mit der Wahl des Faches Französisch ab Jahrgang 7 ist die Bedingung erfüllt, dass für das Abitur zwei Fremdsprachen erlernt werden müssen.
- Die zweite Fremdsprache kann aber auch ab Klasse 9 (Latein) oder in der gymnasialen Oberstufe erlernt werden.
- Der Lateinunterricht ab Klasse 9 führt bis zum sogenannten LATINUM am Ende der Q1.
- Der Entscheidung über den Beginn der 2. Fremdsprache muss eine gründliche Beratung vorausgehen. Es kann durchaus sinnvoll sein, mit der Wahl der 2. Fremdsprache bis zur Klasse 9 oder zur Oberstufe zu warten.
- Auf jeden Fall muss die Sprachenfolge der Schule berücksichtigt werden:  
Englisch ab 5, Französisch ab 7, Latein ab 9, Latein oder Französisch oder Russisch als neue Fremdsprache in der Oberstufe (zum Teil in Kooperation mit den Gymnasien)

## **5. Beratung**

Die Schule legt sehr großen Wert darauf, dass der Wahl des WP – Faches eine gründliche Beratung vorausgeht.

Auf der letzten Seite dieser Informationsschrift befindet sich eine Auflistung der geplanten Termine für die WP – Beratung.

Der Elternsprechnachmittag im zweiten Halbjahr muss verstärkt der Schullaufbahnberatung dienen.

Wir bitten Sie (die Eltern) und euch (die Schüler\*innen) miteinander über die Wünsche und Vorstellungen zu sprechen.

Bei Fragen sprechen Sie bitte die Klassenlehrer\*innen, die Fachlehrer\*innen, die Beratungslehrerin oder die Abteilungsleiterin an!

## 6. Vorstellung der WP – Fächer

### 6.1 Naturwissenschaften

Die Kursbezeichnung „NW“ umfasst die Fächer Biologie, Chemie und Physik. Ab Jahrgang 8 findet eine Schwerpunktsetzung statt, die Schüler wählen entweder den Schwerpunkt Biologie/Chemie oder Physik/Chemie.

Der Unterricht will die Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen Naturwissenschaften und anderen Lebensbereichen aufzeigen und deutlich machen, dass der Mensch als Einzelner und als Mitglied einer Gemeinschaft Nutznießer und auch Betroffener der Veränderungen der Umwelt ist. Der naturwissenschaftliche Unterricht kann helfen, viele Probleme der natürlichen und technischen Umwelt zu lösen und falsche Vorstellungen zu vermeiden.

Im Wahlpflichtbereich wird an ausgewählten Beispielen aufgezeigt, dass alle Fächer des NW-Bereiches gemeinsam zur Lösung bzw. Deutung eines Problems beitragen. Die Themen werden nicht mehr nacheinander in den Teilbereichen Biologie, Chemie und Physik unterrichtet, sondern gemeinsam unter dem Begriff NW vorgestellt.

Dem Konzept liegt zu Grunde, dass die Fächer des NW-Bereiches über gemeinsame (ähnliche) Strukturen verfügen. Ein weiterer Vorteil dieser gemeinsamen Vorgehensweise besteht darin, dass im Allgemeinen der gleiche NW-Lehrer die Schüler durchgängig vom 7. – 10. Schuljahr unterrichtet.

Die Unterrichtsgegenstände des Wahlpflichtbereiches überschneiden sich nicht mit dem regulären Unterricht. Vielmehr soll durch die Behandlung von speziellen Themen aus dem naturwissenschaftlichen Bereich das Wissen durch zahlreiche Schülerversuche vertieft werden. Dabei sollen in besonderem Maße das Problemdenken geweckt, eigene Versuche ausgedacht und ausgeführt werden. Eine Teilnahme an Wettbewerben wie z.B. „Jugend forscht“ ist möglich.

Welche Schüler können NW wählen? Alle Schüler\*innen, die gerne tiefere Einblicke in naturwissenschaftliche Arbeits- und Denkweisen erhalten wollen, die im Pflichtunterricht in naturwissenschaftlichen Fächern und Mathematik wenig Schwierigkeiten haben, die Interesse an naturwissenschaftlichen Experimenten haben, die bereit sind, sich in diesem Fach einzusetzen.

Die vorgesehenen Unterrichtsthemen und -inhalte verteilen sich so auf die einzelnen Jahrgangsstufen:

## Jahrgang 7

- Bodenanalyse
- Recycling
- Farben



## Jahrgänge 8-10

entweder: Schwerpunkt Physik/Chemie

- Mobilität und Energie
- Astronomie
- Kommunikation und Informationen
- Fortbewegung in Wasser und Luft



oder: Schwerpunkt Biologie/Chemie

- Haut
- Landwirtschaft und Nahrungsmittelherstellung
- Kleidung
- Medikamente und Gesundheit

sowie in beiden Schwerpunkten

- Wasser
- Luft/Wetter
- Nahrung/Biochemie
- aktuelles Thema oder Jugend forscht





## **6.2 Arbeitslehre**

Der Lernbereich "AL" gliedert sich in die drei Fächer Technik, Wirtschaft und Haushaltslehre; sie werden im Wechsel unterrichtet.

Durch den Unterricht im Pflichtbereich werden die grundlegenden Fähigkeiten und Fertigkeiten erworben, die wir zur Bewältigung des Alltags und zum Verständnis unserer hoch technisierten Umwelt benötigen.

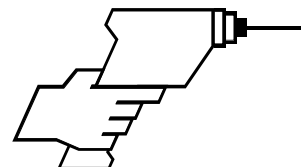
Durch den Lernbereich Arbeitslehre werden diese grundlegenden Voraussetzungen aufgegriffen und im Unterricht weiter behandelt – bis hin zu komplizierten Sachverhalten dieser Fächer.



Die Schüler\*innen ,

- die sich schon oft die Frage gestellt haben: „Wie funktioniert das eigentlich?“
- die Interesse an technischen Abläufen haben
- die keine große Angst vor Mathematikaufgaben haben
- die handwerkliche Fähigkeiten besitzen
- die bereit sind, die Tageszeitung zu lesen (und dann nicht nur den Sportteil)
- die lernen wollen, wie man Geld sparen kann, indem man sorgfältig plant und wirtschaftet

**Jungen und Mädchen!**



T e c h n i k möchte, dass die Schülerinnen und Schüler lernen:

- die in ihrer Umwelt vorkommenden technischen Vorgänge zu beobachten, zu deuten und sie im Rahmen größerer Zusammenhänge zu verstehen
- technische Gegenstände ihrer Umwelt zu untersuchen, sie in ihrer Funktion zu erkennen und ihre Aufgaben im Rahmen der Umwelt zu ergründen
- gegenüber ihrer Umwelt Kritikfähigkeit zu entwickeln
- auf ihre Umwelt einzuwirken
- in technischen Zusammenhängen zu denken, d. h. physikalische und chemische Gesetzmäßigkeiten praktisch anzuwenden
- Informationen über Berufe und Berufsfelder so zu erarbeiten, dass sie ihre Berufswahl besser treffen können

Dies geschieht in den Fachbereichen

Bautechnik  
Maschinentechnik  
Produktionstechnik  
Elektrotechnik  
Informationstechnik



## Wirtschaft



Als wesentliche Aufgabe des Unterrichts im Fach Wirtschaft wird die Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die Bewältigung ihrer späteren Rollen als Verbraucher, Arbeitnehmer und Wirtschaftsbürger angesehen.

Das Fach Wirtschaft will versuchen, die Schülerinnen und Schüler mit den Anforderungen von Arbeits- und Wirtschaftsleben vertraut zu machen. Es will ihnen die Verflechtung und Abhängigkeit wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und politischer Vorgänge deutlich machen.

„Wirtschaft“ im WP – Bereich will über den Kernbereich hinaus an ausgewählten Themen wirtschaftliche Zusammenhänge vertiefen, z. B. über die Bedeutung der Kohle im Ruhrgebiet oder über die Schwierigkeiten bei Lohnverhandlungen zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Themenbereiche für die Jahrgangsstufen 7 bis 10 sind u.a.:

- das Spannungsverhältnis zwischen Kaufwünschen und finanziellen Möglichkeiten
- der Gegensatz zwischen Anbietern von Waren und Nachfragern
- die Auswirkung der Arbeitsteilung in der Berufs- und Arbeitswelt auf unsere Lebenssituation
- der Aufbau von Wirtschaftsbetrieben und die Bedingungen unterschiedlicher Arbeitsplätze
- wirtschaftliche Kreislaufmodelle und die Beziehungen zwischen Haushalten und Unternehmern und Staat
- die Wirtschaftsförderung der BRD und Möglichkeiten einer arbeitnehmergerechten Interessenvertretung.



## Haushaltslehre

Entscheidungen im Bereich des Haushaltes sind für den Einzelnen und die Gesellschaft von weittragender Bedeutung.

Das theoretische Wissen auf dem Gebiet der Haushaltslehre findet Anwendung bei der praktischen Arbeit im Unterricht.



Zur Bewältigung der Aufgaben im Haushalt gehört auch das Wissen über den Zusammenhang von Ernährung und Gesundheit und die aktive Auseinandersetzung mit der Rolle des Verbrauchers.

Mögliche Themen sind:

- Die Bedeutung der Nährstoffe für unseren Körper
- Zubereitung verschiedener Mahlzeiten
- Rationelles Arbeiten in der Küche
- Augen auf beim Einkauf
- Planung hilft beim Sparen
- Bewertungskriterien für Wohnungen,  
Planen von Küchen
- Ernährungsstörungen  
(Fettsucht, Magersucht,  
Ess- oder Brechsucht )



### 6.3 Die Fremdsprache Französisch

Die französische Sprache ist in Westeuropa neben Englisch eine der Fremdsprachen, die uns die meisten Möglichkeiten bietet, in unseren Nachbarländern Verbindungen aufzunehmen und zu nutzen.

Diese Verbindungen werden umso wichtiger, je weiter die Verflechtung der europäischen Staaten in der Europäischen Gemeinschaft auf politischem, wirtschaftlichem und kulturellem Gebiet fortschreitet.

Wer fähig ist, sich mit französisch sprechenden Partnern zu verständigen, wird in vielen Berufen mit mehr Erfolg rechnen können: ihm stehen mehr Informationsmöglichkeiten offen (Fachliteratur, Rundfunk, Vorträge usw.), er kann im französisch sprechenden Ausland arbeiten oder sich weiterbilden.

Französischkenntnisse sind wichtig für viele Berufe sowie für das Abitur.

Selbstverständlich bedeutet die Kenntnis von Fremdsprachen auch eine wichtige Hilfe bei Ferien- oder Geschäftsreisen ins Ausland.

Wir können mit Sicherheit annehmen, dass wegen der zunehmenden Erleichterungen im Reiseverkehr (mehr Autobahnen, billige Flugreisen usw.) immer mehr Menschen ins Ausland fahren.



Zusammenfassend kann Folgendes behauptet werden: Je mehr Sprachen wir beherrschen, umso mehr Berufschancen und umso mehr Möglichkeiten einer sinnvollen Freizeitgestaltung (Reisen, fremdsprachliche Literatur) haben wir.

Ziel des Französischunterrichts in der Sekundarstufe I ist die mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit für Mitteilungen des alltäglichen Lebens. Außerdem soll Wissen über den französischsprachigen Raum (Landeskunde) erworben werden. Die gesprochene Sprache steht dabei im Vordergrund.

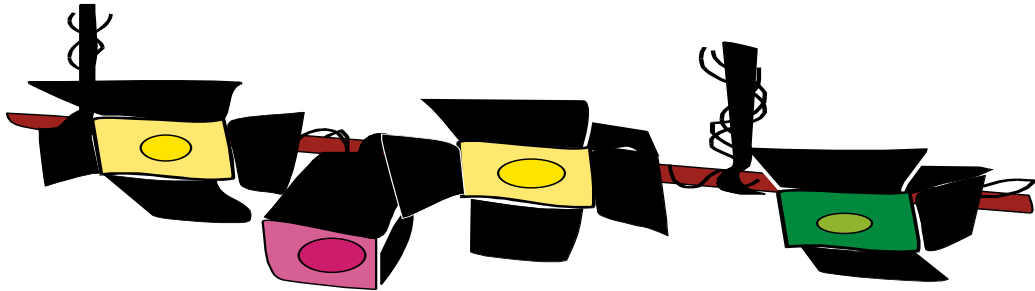
Folgende Fertigkeiten sollen erreicht werden:

- Hörverstehen:** Verstehen von Äußerungen in normalem Sprachtempo
- Sprechen:** eine Unterhaltung führen, Informationen weitergeben, Diskussionsbeiträge leisten, Sachverhalte zusammenfassen
- Lesen:** Lesen und Verstehen von Briefen, Artikeln, einfachen literarischen Texten
- Schreiben:** Gehörtes mitschreiben, Notizen, Mitteilungen, persönliche Briefe abfassen.



Alle Schülerinnen und Schüler, die gerne eine zweite Fremdsprache lernen möchten, die außerdem in Deutsch und Englisch keine Schwierigkeiten haben und die bereit sind, sich in diesem Fach einzusetzen (z. B. Vokabeln und Grammatik zu lernen).

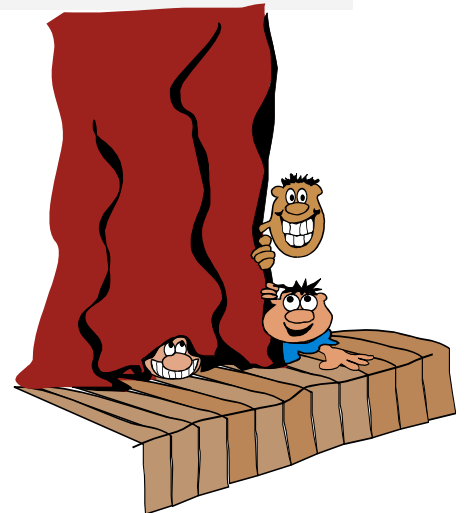




## 6.4 Darstellen und Gestalten

### Hast Du Lust

- ❖ Theater zu spielen?
- ❖ Musik zu machen?
- ❖ zu tanzen?
- ❖ Kulissen zu schieben?
- ❖ Bühnenbilder zu gestalten?
- ❖ zu singen?
- ❖ Stücke zu schreiben?
- ❖ eine Rolle zu übernehmen?
- ❖ Kostüme zu nähen?
- ❖ Masken zu bauen?
- ❖ Licht- und Tontechnik zu bedienen?
- ❖ .....?



Es gibt ein Fach, in dem all das gefragt ist:

## Darstellen und Gestalten



### Was brauchst Du dazu?

- ❖ Phantasie – für gute Ideen!
- ❖ Mut – auf der Bühne zu stehen!
- ❖ Selbstbewusstsein – vor anderen etwas vorzuführen!
- ❖ Gefühl – für Musik, Kunst und Sprache!
- ❖ Geduld – für die Probenarbeit!

- ❖ Bereitschaft an Proben und Auf-  
führungen außerhalb der Unterrichts-  
zeit teilzunehmen
- ❖ .....!

Hast Du Bedenken, diese Voraussetzungen mitzubringen? Kein Problem, im Darstellen und Gestalten-Unterricht werden wir diese Fähigkeiten trainieren!

### Was bringt Dir dieses Fach?

- Selbstbewusstsein vor größeren Gruppen aufzutreten.
- Sicherheit, Deine Fähigkeiten richtig einzuschätzen.
- Gutes Auftreten – Beherrschung der Körpersprache, Gestik und Mimik.
- Richtig sprechen lernen.
- Kritik üben – Kritik ertragen.
- Fähigkeit zur Teamarbeit.
- Mitverantwortung übernehmen, auch bei der Planung des Unterrichts.
- Das tolle Gefühl, im Rampenlicht den Applaus entgegenzunehmen!



### Information an die Eltern:

Im Fach „Darstellen und Gestalten“ lernen die Schülerinnen und Schüler musik-, körper-, bild- und wortsprachliche Fähigkeiten und Fertigkeiten, die über die Lernerfahrung aus den Kernfächern hinausgehen. Sie werden hier vor allem ganzheitlich unter dem Gesichtspunkt von Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeit gesehen, mit denen die Lernenden auch ihre persönliche Erfahrungen, Gedanken und Fragen in künstlerische Gestaltungsprinzipien einbeziehen können. Um diese Bereiche möglichst professionell zu vermitteln sind u.a. auch die seit Jahren bestehenden intensiven Kontakte zum Westfälischen Landestheater (WLT) sehr hilfreich.

Durch die sehr zentrale Lage unserer Schulbühne ist Probenarbeit häufig nur nach der Schule möglich. Auch besuchen wir häufig Theater- bzw. Konzertveranstaltungen – dann sind auch Abendtermine wahrzunehmen (evtl. ermäßigte Eintrittsgelder).

Die Kursarbeiten in diesem WP-Angebot haben häufig, neben einem schriftlichen auch einen praktischen Teil, der meist im Vordergrund steht. Auch mit der Präsentation dieser Ergebnisse leistet dieses Fach einen Anteil zur Schulkultur.



# WP-Fach Sport ab Klasse 7

## 6.5



Der Unterricht im Wahlpflichtfach Sport richtet sich an Schülerinnen und Schüler mit ausgeprägten sportlichen Interessen und sportlichen Fähigkeiten. Ihr solltet vielseitig („nicht nur Fußball“) interessiert sein und vor allem Spaß am Sport haben.

### Wer dieses Fach belegt, sollte ...

... Spaß und Lust an körperlicher Bewegung haben

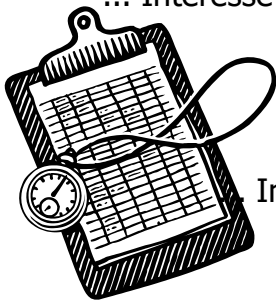
... Interesse an der eigenen Leistungssteigerung zeigen!

... offen für andere Sportarten sein!

... Interesse an den Zusammenhängen von Sport und Natur, Umwelt, Gesellschaft oder Medien haben!

... gute sportliche Fähigkeiten besitzen!

Interesse entwickeln sich mit der Sporttheorie zu beschäftigen!



### Was ist das eigentlich WP Sport?

Das Wahlpflichtfach Sport verbindet theoretischen Sportunterricht und Sportpraxis.

Im WP Sport wird die Möglichkeit gegeben, Sportarten und -bereiche in Theorie und Praxis zu erlernen, die im normalen Sportunterricht nicht vermittelt werden können.

Das bedeutet, dass praktische Inhalte in den Theoriestunden besprochen werden.

### Dazu zwei Beispiele:

**Praxis:** Fitnesstraining  
**Theorie:** Welche Muskeln trainieren wir? Wo sind diese?  
 Wie trainieren wir am sinnvollsten?



**Praxis:** Zubereitung eines Sportlermüslis  
**Theorie:** Bedeutung von Nährstoffen, Ernährungspläne für Sportler

### Themenbereiche (laut Lehrplan):

#### 1. Bewegungslehre

z.B. Beschreibung von Bewegungen

#### 2. Trainingslehre

z.B. Was muss ich beim Training/Trainieren beachten?

#### 3. Sportbiologie

z.B. Wie ist mein Körper aufgebaut und wie funktioniert er?

#### 4. Sportgeschichte

z.B. Olympische Spiele in der Antike und in der Neuzeit

#### 5. Sport und Umwelt

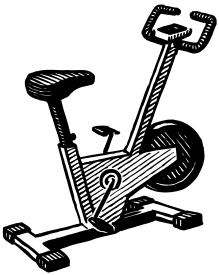
z.B. Orientierungslauf

#### 6. Kreatives Bewegen

z.B. Gymnastik und Tanz

#### 7. Sport und Gesundheit

z.B. Ernährung, 1. Hilfe



**8....****Aufbau:**

2 Stunden Praxis pro Woche

1 Stunde Theorie pro Woche

**Leistungsüberprüfungen:**

- 2 Klassenarbeiten pro Schuljahr
- eine Ausdauerleistung pro Schuljahr
  - mündliche Noten
  - mehrere Praxisnoten

**Praktischer Teil:**

Ab dem Jahrgang 9 wird durch die Schüler der Kurse der Spielmobil betreut. Dazu gehört u.a. die Ausgabe von Sport- und Spielgeräten in der Mittagsfreizeit.

**Mens sana in corpore sano —**

In einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist

## 7. Häufig gestellte Fragen (FAQ´s)

**Frage:** *Kann mein Kind das Wahlpflichtfach wechseln, wenn sich herausstellt, dass es falsch gewählt hat?*

**Antwort:** Ja, aber nur in Ausnahmefällen bis zum Ende des 1. Halbjahres (vor den Zeugniskonferenzen) mit Zustimmung der Konferenz  
 a) auf Antrag des Fachlehrers  
 b) auf Antrag der Erziehungsberechtigten

---

**Frage:** *Kann mein Kind, das sich jetzt für AL, DG, SP oder NW entscheidet, das Abitur machen?*

**Antwort:** Ja, ab Klasse 9 oder in der Oberstufe muss die für das Abitur notwendige zweite Fremdsprache erlernt werden.

---

**Frage:** *Kann mein Kind später noch eine zweite Fremdsprache erlernen?*

**Antwort:** Ja, ab Klasse 9 oder in der gymnasialen Oberstufe

---

**Frage:** Kann mein Kind auch drei Fremdsprachen erlernen?

**Antwort:** Ja ! Englisch ab 5, Französisch ab 7, Latein ab 9.

---

**Frage:** *Was soll ich machen, wenn ich eine andere Entscheidung anstrebe als mein Kind?*

**Antwort:** Wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrer\*innen, die Fachlehrer\*innen oder die Beratungslehrerin.

## 8. **Terminplan** für die WP-Beratung

April 2021

⇒ **V**ersendung der Informationsschrift per Mail

April 2021

⇒ **A**usgabe/ Versendung der Wahlbögen

21.04.2021

⇒ **S**prechtag für Schüler\*innen und Eltern

**Mai 2021**

- ⇒ **R**ückgabe der Wahlbögen
- ⇒ **E**inzelberatung von Schülern bzw. Eltern, deren Erstwunsch nicht berücksichtigt werden konnte
- ⇒ **Z**usammenstellung der WP – Kurse

24. Juni 2021

⇒ **Z**uweisung zum jeweiligen WP-Fach auf der Zeugnis-Konferenz

bis  
Ende **Januar**  
**2022**

⇒ **E**ine notwendige Wahlkorrektur muss bis zu diesem Zeitpunkt erfolgt sein

